

AUS DEM VEREINSLEBEN DER KÖNIGLICHEN MARTINI SCHÜTZEN

Am kommenden Pfingstfest, Sonntag, den 09. Juni 2019, organisieren die Kgl. St.Martini-Schützen Hergenrath ihren diesjährigen Königsvogelschuss. Traditionsgemäß holen die Schützen den amtierenden König zu Hause ab. In diesem Jahr zieht der Festzug der Schützen, begleitet von der Harmonie Hergenrath, zum Völkersberg zu Arlette und Raymond Laschet. Nach einem Empfang geht es um 17.30 Uhr zum Schießstand hinter der Gemeindeschule.

Dort startet ab 18.00 Uhr der diesjährige Königsvogelschuss. Die begehrte Königskette ist abgebildet. Für die Nicht-Mitglieder wird wieder ein Gästevogel aufgezogen, an dessen 'Abschuss' sich jeder gerne beteiligen darf. Die parallel laufenden Vogelschüsse erfreuen sich seit vielen Jahren reger Beliebtheit. Die spannende Atmosphäre beschert jedem Anwesenden ein schönes Erlebnis. Für Verpflegung und Wetterschutz der Anwesenden ist ausreichend gesorgt. Warum nicht einmal Pfingstsonntag, 18.00 Uhr, an der Schule vorbeischaun? Es ist gelebte, sportliche Kultur ohne jegliche Verpflichtung.



PFARRBRIEF NR. 11.19 Pfarre Sankt Martin Hergenrath

Sonntage 02.06 und 09.06.2019

Malte Hagen Olbertz

Themen:

- Eucharistiefeiern
- Kinderwortgottesfeier
- **Christi Himmelfahrt**, Vorabendmesse
- **Pfingsten:** Erstkommunion 2019, **9.00 Uhr**
- **Wichtige Info:** Pfarrbrief-Ferienausgabe
- Pfingsten: Königsvogelschuss der Martini-Schützen
- Rückblick Firmung 2019
- Das war „Kunst in der Schule“
- Gedanken zu den Evangelien
- Evangelien in leichter Sprache



Möge der Pfingstgeist allezeit das Fundament der Kirche sein.



2015



BÜRO Pfarre Sankt Martin Hergenrath An der Kirche 11, B-4728 Hergenrath

Sekretariat: Frau Josée Niessen-Schmitz,

mittwochs: von 10:00 bis 11:30 Uhr

von 17:15 bis 18:15 Uhr

Tel.: 087 48 09 17

Mail: pfarramthergenrath@proximus.be

www.pfarrverband-kelmis-hergenrath.be

KÜSTER: E. Mutelesi 0465 159 466

ORGANIST: F. Mouleart 0497 747 427

Verantwortlich. Herausgeber: PSM = Pfarre Sankt Martin VoG, Grenzstr. 6, B-4728 Hergenrath

Konto: BE 46731014507636, BIC: KREDBEBB, Reklamationen: Uta Hoch: 087 85 1578

Redaktions-Team: Walter Laschet, Dr. Andreas Krafczyk, Astrid Schmitz-Munnix, Edda Blesgen Joseph

Demonthy, Pastor Jean Pohlen

Redaktionelle Koordination: Astrid Schmitz-Munnix: a.schmitzmunnix@yahoo.de

Druck: Digitaldruck Aachen **Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck, auch auszugsweise, bedürfen der Zusage des Autors. Für den Inhalt der Artikel sind die Autoren selbst verantwortlich.**

Mittwoch, 29. Mai: 6. Osterwoche;

18h00 Maiandacht 18h30 Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt

- Michael Lampertz
- Ehel. Max und Gertrud Esser



Einsendeschluss des PB 12/2019 für Intentionen (So. 16. und 23.06.19)

Einsendeschluss PB12/2019 für Beiträge....(So. 30.06 und 07.07.19)

Donnerstag, 30. Mai: 6. Osterwoche; Christi Himmelfahrt

Keine Eucharistiefeier in Hergenrath

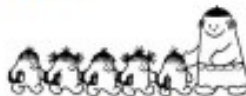
9h30 Messe mit Kirchengang des Schützenbundes „Kelmis/Neu-Moresnet“ in Kelmis

11h00 Messe im Pfarrverband mit dem Kgl. Kirchenchor St. Gregorius in Kelmis

Sonntag, 2. Juni: 7. Sonntag der Osterzeit;

9h30 Kinderwortgottesfeier in der Annakapelle - 9h30 Eucharistiefeier

- Willy Lenssen
- Martin und Leni Lampertz-Hennes
- Ermin und Christel Kittel-Hennes und Eltern
- Hubertine Bong-Rompen
- Maria Schumacher-Juchem, Enkel Ralph Steitz, sowie Leb. und Verst. der Familie
- Ehel. Theissen-Heinisch, sowie Leo u. Agnes Theissen-Mertes u. Guido Theissen
- Ehel. Christen-Probst und Joseph Plattes



Sonderkollekte für kirchliche Medienarbeit

Mittwoch, 5. Juni: 7. Osterwoche; Bonifatius, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer

18h00 in der Annakapelle Rosenkranzgebet 18h30 Eucharistiefeier in der Annakapelle

- Werner Savelsberg
- Wohltäter der Kirche

Sonntag, 9. Juni: Pfingsten

9h00 Erstkommunion mitgestaltet durch Cororana und

den Erstkommunionkindern und ihre Begleiterinnen

Sonderkollekte zur Kostendeckung der Erstkommunionfeier

KOMMUNION BEI JESUS
ENGELADEN

**erst-
kommunion**

Montag, 10. Juni: Pfingstmontag

11h00 Pfingstkatechese für die Erstkommunionkinder in der Annakapelle

11h00 Messe zum Pfingstfest mitgestaltet durch den Kgl. Kirchenchor St. Cäcilia

- Ehel. Lenders-Müller
- Max Maeger und Verst. der Fam. Maeger-Schreul
- Karl Prickartz und die Lebenden und Verstorbenen der Familie Prickartz-Reuter
- Liselotte Zavelberg, sowie Leb. und Verst. der Familien Zavelberg-Bartosiak
- Maria Schumacher-Juchem, Enkel Ralph Steitz, sowie Leb. und Verst. der Familie

Sonderkollekte für seelsorgliche Projekte des Bistums

Mittwoch, 12. Juni: 10. Woche im Jahreskreis;

18h00 Rosenkranzgebet in der Annakapelle 18h30 Eucharistiefeier in der Annakapelle

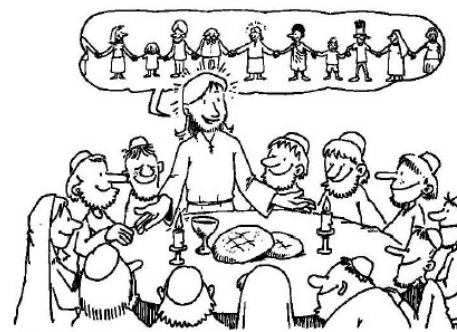
- Raymond Pauly

Einsendeschluss des PB 13/2019 für Intentionen (So. 30.06 und 07.07.19)

Einsendeschluss PB14;15;16/2019 für Beiträge (So. 14;21;28.07; 04;11;18.08.2019)

7. Sonntag der Osterzeit – Lesejahr C

Bibeltext: Joh 17, 20-26



Quelle: www.familien.de/FA - Ausdrucken 7. Sonntag der Osterzeit, Lesejahr C (17.05.19)

Es ist das Paschafest.

Jesus sitzt mit seinen Freunden, den 12 Aposteln, bei einem Festessen.

Er weiß, dass es ihr Abschiedsmahl ist, das letzte Abendmahl. – So vieles hat er ihnen noch zu sagen ...

Dann betet Jesus zu Gott, seinem Vater. Er bittet ihn für seine Freunde und für alle Menschen, die an ihn glauben: So wie sich Jesus mit Gott verbunden weiß, so sollen alle auch mit ihm und durch ihn mit Gott verbunden sein.

Alle sollen eins sein.

Das wünscht sich Jesus auch für uns, für dich und mich: Wir glauben Jesus.

Er liebt uns und diese Liebe verbindet dich mit Jesus, mit Gott und mit allen Glaubenden zu einer Einheit, zu einer großen Gemeinschaft.

(Norbert Koch)

Pfingstsonntag – Lesejahr C

Bibeltext: Joh 20, 19-23



Quelle: www.familien.de/FA - Ausdrucken Pfingstsonntag, Lesejahr C (19.05.19)

Trotz verschlossener Türen steht Jesus plötzlich mitten unter den Jüngern.

Die sowieso schon ängstlichen Jünger haben sicher einen Riesenschreck bekommen.

Da zeigt Jesus ihnen seine Hände, seine Füße und seine Seite. Quasi als „Ausweis“ zeigt er seine Wunden, die er am Kreuz erhalten hat. Diese Wunden zeigen: Jesus hat sich dem Leid und dem Tod gestellt.

Mit seiner Auferstehung aber hat er gezeigt: **Leid und Tod werden von dem Leben besiegt, das Gott schenkt.** Die Freude darüber ist ansteckend.

Sie verbreitet sich wie ein Lauffeuer zuerst unter den Jüngern, dann in Jerusalem, dann in der ganzen Welt.

Manchmal spüren wir wenig von dieser Freude in uns oder bei anderen. Aber Jesus schenkt uns einen langen Atem! **Der Geist**, den er den Jüngern geschenkt hat – eingehaucht - er wirkt bis heute. Er schenkt auch uns Kraft und Mut.

Er schenkt uns den Glauben an das Leben, das von Gott geschenkt ist.

(Georg Kalkum, Gemeindefereferent und Referent für Ehepastoral)

02.06.2019 - Eintracht statt Zwietracht

Im Johannesevangelium [Joh 17,20-26] betet Jesus zu Gottvater um die Einheit bzw. um die Vollendung in Einheit. Das betrifft nicht nur die Menschen, sondern auch ihre Kulturgüter bzw. Institutionen wie die Kirche. Die Einheit Jesu mit seinem Vater, die er selbst an vielen Stellen der Bibel betont, gilt als Ursymbol der gelungenen Einheit. Eine der Grundvoraussetzungen ist, dass statt der überall anzutreffenden Zwietracht, die Eintracht ihren Siegeszug antritt. Das gilt auch für die Kirche.

Wie wichtig Einheit ist, kann mit dem Holzstäbchenexperiment demonstriert werden. Jedes für sich allein lässt sich leicht brechen. Nehmen wir aber mehrere und binden sie mit einem Bändchen zusammen, so müssen wir sehr starke Kräfte aufwenden, um diese Einheit zu zerstören.

Die Überschrift hierzu ist: *Der Teil und das Ganze*. Wir können diese Aussage auch auf die Trinität beziehen. So hat Jesus von der Heiligen Dreifaltigkeit geoffenbart: In Gott sind drei Personen, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist, aber es ist nur ein Gott. Wir beten drei Personen in einer Gottheit an.

Aus dem Gesagten wird klar: Wir müssen den Weg der Sammlung gehen, denn Zerstreuung führt, wie bereits der große Kirchenlehrer Thomas von Aquin gepredigt hat, in die Verderbnis. Das gilt z.B. wenn wir die Kirche als Privatangelegenheit betrachten (*jeder ist selbst seine Kirche*) und unüberlegt den von Kirchenfernen geäußerten Spruch nachreden: *Jeder stirbt für sich allein*. Falls wir das ernst nehmen, stellt sich für uns folgerichtig die Fundamentalfrage: Ist dann Jesus nicht mehr für uns gestorben, sondern nur für sich allein?

Unsere Glaubenszeugnisse und Dokumentationen des Glaubens, die nicht geheim und im Verborgenen stattfinden dürfen, zeigen z.B. in der Fronleichnamprozession, dass Kirche keine Privatsache ist und dass wir gemeinsam und glaubensstark unseren Weg durchs Leben gehen. Dr. AK

09.06.2019 - Pfingstsonntag

Wer oder was eigentlich ist der Pfingstgeist, von dem das heutige Johannesevangelium [Joh. 14,15-16,26] spricht? Der Heilige Geist ist die dritte göttliche Person; er ist wahrer Gott wie der Vater und der Sohn. Er ist der Geist, der aus dem Vater und dem Sohne hervorgeht, der mit dem Vater und dem Sohne angebetet und verherrlicht wird. Er ist der Beistand, den Jesus für uns angekündigt hat und der immer bei uns bleibt; es ist Gottes Geist, der die Finsternis in unseren Gedanken, Worten und Werken vernichtet.

Der Heilige Geist, gesandt durch Gottvater im Namen Jesu, leitet das Kirchenschiff durch die Jahrtausende bis zum Ende der Welt und achtet darauf, dass es nicht kentert. Er ist Beistand und Tröster der Kirche in allen Gefahren und Verfolgungen. Von allen drei Personen der Trinität ist er die abstrakteste Person; daher tun wir uns schwer damit, wenn es um den Heiligen Geist und sein heilbringendes, gnadenreiches Wirken geht, das sich nicht nur an die Kirche, sondern an jeden einzelnen von uns richtet. Und so feiern wir heute auch noch in einem besonderen Sinne, wenn man so will, auch den „Geburtstag unserer Kirche“, die ohne das Wirken des Heiligen Geistes keinen nachhaltigen Bestand hätte. Dr. AK



Letzte News der Kommunionkinder 2019

Die Vorbereitungen auf die Erste Heilige Kommunion sind abgeschlossen. Wir erwarten ganz aufgeregt unseren großen Tag am Pfingstsonntag. Nach Ostern haben wir noch 2 Gruppentreffen gehabt. Hier haben wir viel über Brot und Wein erfahren und haben gemeinsam gegessen und getrunken. Die Kutten sind anprobiert und angepasst. Nun hängen sie für den Großen Tag bereit.

Wir haben uns in der Kirche getroffen, um uns auf unsere Erstbeichte vorzubereiten. Zu einem persönlichen Gespräch sind wir dann einzeln zu Herrn Pastor Pohlen gegangen.

Nun sind wir für den Empfang der Ersten Heiligen Kommunion bereit. Wer uns eine Karte schreiben möchte, kann diese gerne in die Briefkästen vor der Messdienersakristei einwerfen.

Nun möchten wir Sie alle herzlich zu unserer Ersten Heiligen Kommunion einladen am

Pfingstsonntag, 09.06.2019 um 9 Uhr

Mit Ihnen allen wird es bestimmt ein tolles Fest.

Es laden ein: Lotte Berg, Lea Broun, Elias Corteil, Paul Eiteneuer, Loan Ervens, Elina Gehlen, Tarike Gouders, Tessa Hardt, Emma Mossoux, Jakob Piatkowski de Grzymala, Lilou-Marie Queva, Jonas Schneider, Maro Spiller, Ben Taeter, Jule Zimmermann



Auch das Redaktionsteam plant die Ferienzeit. Die Ferienausgabe umfasst die Sonntage 14., 21., 28. Juli und 4., 11., 18. August. Einsendeschluss ist der 12. Juni 2019



Landfrauengruppe Hergenrath informiert

Mittwoch, 19.06.2019

Start in die Sommerpause - kleine Wanderung und anschließende Einkehr in einem Restaurant - nähere Informationen folgen später.

Rückblick auf die FIRMUNG



FIRMUNG 2019



Der Tag der Firmung,
„der“ Höhepunkt
nach einer intensiven und
bereichernden
Vorbereitungszeit!
Allen Beteiligten
Anerkennung und DANK!



Aus unserem Pfarr- und Dorfleben

Das Schulprojekt::

KUNST IN DER GANZEN
SCHULE



Welch'
eine
Leistung
!

Programm vom Marienwallfahrtsort Moresnet-Chapelle Place Arnold Franck 1,
B 4850 Moresnet-Chapelle Tel.: 0032-87-786158 Fax: 0032-87-786105

Email: wallfahrt-moresnet@gmx.net, Internet: www.moresnet-chapelle.com

Programm vom Foyer zu Moresnet: Tel.: 0032 (0) 87 78 42 66,

Mail: foyer.jeanarnolds@gmail.com

Samstag, 1. Juni 2019: 9 Uhr bis 16 Uhr

Einkehrtag: „Die Bibel neu entdecken“ Sr. Martina Kohler

Programm des BRF „GLAUBE UND KIRCHE“

sonntags von 08:30 – 09:00 und von 18:30 - 19.00

02. Juni Moderation: Engelbert Cremer

- Engelbert Cremer: „Einheit der Christen“

- Sandra Scheuren: Besuch der CSI Projekte in Indien

09. Juni Moderation: Martha Kerst - Studiogast Leonie Bongartz

PFINGSTEN – Das Fest der Fülle

Die 7 Gaben des Hl. Geistes und Erfahrungen mit dem HL. Geist heute

Jeden Sonntag um 9 Uhr Messe auf FM 97,5. Es ist die Aufzeichnung der
Abendmesse in der Pfarrkirche zu Kelmis vom Samstagabend.

“Wort in den Tag” beim BRF - seit 20 Jahren eine Institution

BRF1 um 5h55 (samstags eine Stunde später) BRF2 um 6h40 und um 8h55